

Körpersprache und nonverbale Kommunikation im Klassenzimmer

Wie trete ich vor einer Klasse auf?

Wie werde ich wahrgenommen?

Wie will ich wahrgenommen werden?

Vom Betreten bis zum Verlassen des Klassenraumes stehen Lehrer*innen unter Beobachtung. Die Schüler*innen nehmen sehr genau wahr, ob Lehrende wissen, wovon sie sprechen, ob sie ruhig und sicher oder eher unsicher und fahrig sind und reagieren darauf entsprechend. Denn Schüler*innen sind sehr gut darin, die Körpersprache ihrer Lehrer*innen zu deuten.

In diesem Workshop wird es darum gehen, die eigene, persönliche Körpersprache wahrzunehmen, zu nutzen und zu verstärken.

Dabei gelingt ein gutes, energiereiches und überzeugendes Auftreten nur, wenn die persönliche, natürliche Körpersprache mit Körperspannung und klarer Ausdruckskraft kombiniert werden.

Dazu nutzen wir nach einer theoretischen Einführung diverse Basisübungen aus der Theaterarbeit und ein paar Kniffe aus der Trickkiste des Auftritts-Coachings.

Die **Ziele des Workshops** sind: Ein sicheres Auftreten vor der Klasse, mehr Ausstrahlung, Lenkung der Schüler*innenaufmerksamkeit und die Übereinstimmung von Worten und Körpersprache.

Zum Referenten:

Manfred Bekker hat sein Germanistikstudium mit Schwerpunkt Rhetorik erfolgreich abgebrochen, um als Texter, Regisseur, Bühnen- und Auftrittscoach zu arbeiten.

Wann und Wo?

21.01.2017; Raum 22/104; 10-16 Uhr

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Anmeldung bis

13.01.2017 unter: info@gew-studis-os.de

Kosten: 5 Euro. Für Mitglieder der GEW ist der Workshop kostenlos

